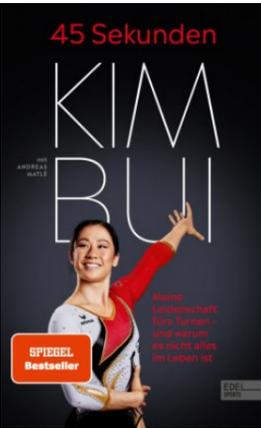


Montag, 29. Januar 2024, 15 - 16.30 Uhr

Frie, Ewald: Ein Hof und elf Geschwister

Die stolze bäuerliche Landwirtschaft mit Viehmärkten, Selbstversorgung und harter Knochenarbeit ist im Laufe der Sechzigerjahre in rasantem Tempo und doch ganz leise verschwunden. Ewald Frie erzählt am Beispiel seiner Familie von der großen Zäsur. Mit wenigen Strichen, anhand von vielsagenden Szenen und Beispielen, zeigt er, wie die Welt der Eltern unterging, die Geschwister anderen Lebensentwürfen folgten und der allgemeine gesellschaftliche Wandel das Land erfasste.. [Quelle: buchhandel]

Es werden Teile des Buches besprochen.



Montag, 26. Februar 2024, 15 - 16.30 Uhr

Bui, Kim: 45 Sekunden. Meine Leidenschaft fürs Turnen...

Die deutsche Ausnahmeturnerin Kim Bui schildert ihren Weg zum Leistungssport ab dem zehnten Lebensjahr. Turnen ist für sie die schönste Sportart der Welt, ihre Karriere aber auch mit vielen Entbehrungen, Tränen, Schmerzen und Verletzungen verbunden. Sie beschreibt eindringlich, welchen Willen und welcher Leidenschaft es bedarf, um Tag für Tag stundenlang für einen Wettkampf zu trainieren, der nur 45 Sekunden dauert. Was es bedeutet, als olympische Spitzenathletin in bescheidenen wirtschaftlichen Bedingungen zu leben und sich parallel um eine Berufsausbildung zu kümmern. [Quelle: Hugendubel]

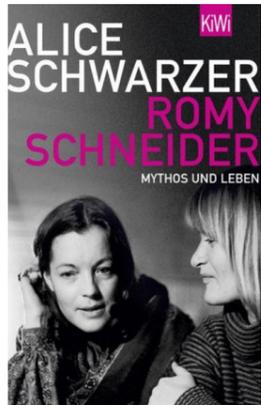
Es werden Teile des Buches besprochen.

Montag, 18. März 2024, 15 - 16.30 Uhr

Marmeladenoma: Mein Leben ist (k)ein Märchen

Die älteste YouTuberin Europas und Preisträgerin der "Goldenen Erbse" des Europäischen Zentrums für Märchenkultur ist bekannt und geliebt als Marmeladenoma. Mit über 90 Jahren hat sie nun ihr Erstlingswerk geschrieben: "Mein Leben ist (k)ein Märchen" gibt tiefe Einblicke in das bewegte Leben einer starken Frau, die sich selbst durch härteste Schicksalsschläge nicht hat unterkriegen lassen. [Quelle: Buch.de]

Es werden Teile des Buches besprochen.



Montag, 22. April 2024, 15 - 16.30 Uhr

Schwarzer, Alice: Romy Schneider

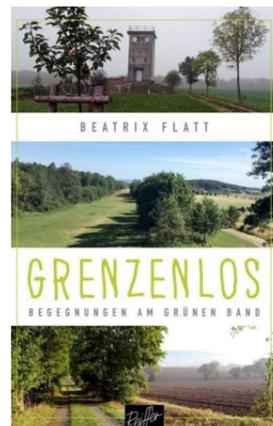
Gemeinsam war Alice Schwarzer und Romy Schneider nicht nur die Liebe zu Frankreich, sondern auch die Rebellion gegen die Frauenrolle. Lebenslang hat Romy Schneider versucht, auszubrechen aus den ihr übergestülpten Klischees: die »niedliche Jungfrau« Sissi, die sündige Vaterlandsverräterin mit Delon, die »reue Mutter« in Deutschland ...Nicht zufällig hat Alice Schwarzer diesen - nach Marlene Dietrich und Hildegard Knef - dritten deutschen Weltstar für die erste Emma porträtiert. [Quelle: Buch.de]

Es werden Teile des Buches besprochen.

Montag, 27. Mai 2024, 15 - 16.30 Uhr

Flatt, Beatrix: Grenzenlos

Beatrix Flatt wanderte 63 Tage mit Rucksack, Laptop und großer Neugier 1.400 Kilometer entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze. Sie sprach mit Menschen, die am Grünen Band leben, arbeiten oder sich dort engagieren. Ihre Geschichten erzählen vom ehemaligen Sperrbezirk der DDR und dem Zonenrandgebiet der BRD. Manche von ihnen leben schon seit Jahrzehnten dort, andere haben sich das Grüne Band bewusst als neue Heimat ausgesucht. Die Reportagen berichten vom Engagement und der Kreativität seiner Bewohner fernab der Metropolen, aber aus der Mitte Deutschlands. [Quelle: Buch.de]



Programm für Januar bis Mai 2024

Literaturcafé



1mal pro Monat

montags

von 15.00 - 16.30 Uhr

in der Stadtbibliothek Nidda

Öffnungszeiten:

Dienstag 14 - 19 Uhr,

Donnerstag 13 - 18 Uhr,

Freitag 13 - 18 Uhr und Sonntag 14 - 17 Uhr